

**Niederschrift**

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Hügelsheim am Montag, den 24.07.2023, im Sitzungssaal des Rathauses Hügelsheim, Hauptstraße 34.

**Vorsitzende/r:**

Bürgermeisterin Kerstin Cee

**Mitglieder:**

Gemeinderat Yves Benz  
Gemeinderat Andreas Breuer  
Gemeinderätin Andrea Ciullo  
Gemeinderat Uwe Holzer  
Gemeinderat Heinz-Uwe Korell  
Gemeinderat Christian Rasche  
Gemeinderat Dimitri Ridenger  
Gemeinderat Christoph Rösinger  
Gemeinderat Waldemar Ullmann  
Gemeinderätin Miriam Wassermann  
Gemeinderat Andreas Wurz

**Verwaltung:**

Hauptamt Nicole Dreher  
Bauamt Marco Eberle  
Ordnungsamt Randy Lorenz  
Rechnungsamtsleiter Roland Rieger  
Ortsbaumeister Elmar Sauter  
Hauptamtsleiter Maximilian Schell

**Gäste:**

Frau Schippalies vom PS Planungsbüro Schippalies zu TOP 9 und TOP 10  
Herr Ruschmann und Frau Herz von Wald + Corbe zu TOP 12

**Urkundspersonen:**

Gemeinderat Andreas Breuer  
Gemeinderätin Andrea Ciullo

**Entschuldigt:**

**Mitglieder:**

Gemeinderätin Ameli Frank  
Gemeinderat Thomas Wiersbitzki

**Beginn der Sitzung: 19:05 Uhr**

**Ende der Sitzung: 20:00 Uhr**

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 14.07.2023 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 21.07.2023 ortsüblich bekannt gegeben wurde,
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 8 Mitglieder anwesend sind.

#### **TOP 1**

**Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024 für die Gemeinde Hügelsheim**

**Vorlage: HAU/035/2023**

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023/2024 für die Gemeinde Hügelsheim zur Kenntnis.

## **TOP 2**

### **Erhöhung der Essenspreise ab 01.09.2023 in den Schulen und im Kinderhaus "Spielkiste"**

**Vorlage: HAU/034/2023**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen, die am Sitzungstag als Tischvorlage ergänzt wurde, da Seitens der Firma zum Herbst erneut eine Preiserhöhung angekündigt wurde. Die Tischvorlage ist Bestandteil des Protokolls. Sie begrüßt hierzu Frau Nicole Dreher vom Hauptamt der Gemeinde.

Die Preise werden nun auf 15 % erhöht, anstatt wie bisher auf 10 % vorgesehen. Der festgelegte Preis bezieht sich rein auf den Essenspreis.

Bürgermeisterin Cee stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Holzer führt aus, dass die 3. Klasse von der Schwarzwaldstraße nach den Ferien in die Ontariostraße umzieht. Er fragt nach, ob es korrekt ist, dass diese Schüler dann bereits den höheren Essenspreis wie von Klasse 4- 9 bezahlen.

Frau Dreher erklärt, dass in Zukunft die Portionsgrößen einheitlich sein werden. Es gäbe keine Möglichkeiten von unterschiedlichen Essensgrößen.

Es ist richtig, dass die 3. Klasse nach ihrem Umzug in die Ontariostraße dem Essenspreis der Klasse 4 bis 9 angeglichen wird.

Gemeinderat Rasche merkt an, dass im Kinderhaus Spielkiste kürzlich erst die Beiträge erhöht wurden. Nun werden auch noch die Preise für das Essen erhöht. Dies findet er ein falsches Zeichen.

Bürgermeisterin Cee und Frau Dreher teilen mit, dass bei der Gemeinde nicht nur die Rechnungen von appetito eingehen. Vielmehr gibt es auch noch Rechnungen von Edeka etc. Der Essenspreis setzt sich rein nur aus den Kosten für das Essen zusammen. Sonstige weiter steigende Kosten wie z.B. Lohn und Energiekosten sind hier nicht zugrunde gelegt.

Frau Dreher erwähnt, dass der Essenspreis seit 2014 bzw. 2015 stabil war. Alle bisherigen Preissteigerungen wurden über die Gemeinde abgefangen.

Gemeinderat Breuer merkt an, dass es nachvollziehbar sei, dass die Essenspreise erhöht werden. Er fragt nach, wie mit den bisherigen Essenbons verfahren wird.

Frau Dreher teilt mit, dass die bisherigen Essenbons mit den bisherigen Preisen noch aufgebraucht werden. Erst nach den Sommerferien werden dann die Essenbons mit den neuen Preisen ausgegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung in der geänderten Sitzungsvorlage zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt ab dem 01.09.2023 folgende neue Essenspreise:

- Grundschule Schwarzwaldstr. (Klasse 1 – 2) → **3,10 EUR pro Menü**
- Grund- u. Werkrealschule Ontario Str. (Klasse 3 – 9) → **3,70 EUR pro Menü**
- Kinderhaus „Spielkiste“ → **3,10 EUR pro Menü**

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich beschlossen

10 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

**TOP 3**

**Annahme von Zuwendungen (Spenden) durch die Gemeinde Hügelsheim**

**Vorlage: Kasse/008/2023**

**Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der in der Anlage aufgelisteten Zuwendung (Spende) zu.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**TOP 4**

**Allgemeine Finanzprüfung der Gemeinde Hügelsheim für die Jahre 2016 bis 2018 und des Wasserversorgungsbetriebes für die Jahre 2016 bis 2018 durch die Gemeindeprüfungsanstalt**

**hier: Unterrichtung über den wesentlichen Inhalt des Prüfungsberichts gemäß § 114**

**Abs. 4 Satz 2 GemO**

**Vorlage: RA/009/2023**

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Prüfungsbericht über die allgemeine Finanzprüfung der Gemeinde Hügelsheim für die Jahre 2016 bis 2018 und des Wasserversorgungsbetriebs für die Jahre 2016 bis 2018 durch die Gemeindeprüfungsanstalt.

## **TOP 5**

### **Zwischenbericht zum Haushalt 2023**

**Vorlage: RA/010/2023**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlage und teilt mit, dass in den kommenden Jahren noch große Aufwendungen auf die Gemeinde zukommen werden.

Es müsste eine Strategieplanung erfolgen, wie in den zukünftigen Jahren Ausgaben verringert und Einnahmen erhöht werden können.

Dieser Punkt soll in der Klausurtagung erörtert werden.

Da keine Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen wird der Zwischenbericht zum Haushalt zur Kenntnis genommen.

#### **Beschluss:**

Zwischenbericht zum Haushalt

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig zur Kenntnis genommen

## **TOP 6**

**Erweiterung der Grundschule um Ganztagesbetreuung und Mensa  
hier: Auftragsvergabe der Fachplanung Baustatik, Brandschutzkonzept,  
Elektroplanung und Heizung-Lüftung-Sanitär  
Vorlage: BAU/034/2023**

### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlagen nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Da keine Wortmeldung und Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den Fachplanungsauftrag für das Gewerk Baustatik an das Planungsbüro Jahoda Ingenieure aus Gaggenau gemäß dem Honorarangebot vom 12.06.2023 zu vergeben. Die Beauftragung des Auftrags erfolgt stufenweise.

Der Gemeinderat beschließt den Fachplanungsauftrag für das Gewerk Brandschutz an das Büro Tannenberg aus Baden-Baden gemäß dem Honorarangebot vom 09.06.2023 zu vergeben. Die Beauftragung des Auftrags erfolgt stufenweise.

Der Gemeinderat beschließt den Fachplanungsauftrag für das Gewerk Elektro an das Planungsbüro Lothka aus Karlsruhe gemäß dem Honorarangebot vom 14.06.2023 zu vergeben. Die Beauftragung des Auftrags erfolgt stufenweise.

Der Gemeinderat beschließt den Fachplanungsauftrag für die Gewerke Heizung/Lüftung sowie Sanitär an das Planungsbüro Sauter aus Rheinmünster gemäß dem Honorarangebot vom 29.06.2023 zu vergeben. Die Beauftragung des Auftrags erfolgt stufenweise.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**TOP 7**

**Sanierung von Gehwegen im Zuge des innerörtlichen Glasfaserausbau**

**hier: Vorlage der Schlussrechnung**

**Vorlage: BAU/035/2023**

**Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlage und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderat Holzer fragt nach, ob alle Nachbesserungsarbeiten vollständig erledigt sind.

Herr Eberle vom Bauamt antwortet hierauf, dass noch Ausbesserungen an einigen Hauswänden sowie das Setzen von Pflastersteinen in der Siedlung zu erledigen sind.

Die Kosten hierfür sind jedoch als Rückhalt vorhanden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Schlussrechnung der Fa. Insyte Deutschland GmbH für die Sanierung der Gehwege im Zuge des Breitbandausbaus in Höhe von brutto 132.996,72 € anzuerkennen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **TOP 8**

### **Erneuerung einer Druckleitung im Hebewerk Westendstraße**

#### **hier: Auftragsvergabe für die Materiallieferungen**

**Vorlage: BAU/036/2023**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und teilt mit, dass die Haushaltsmittel hierfür vorhanden sind.

Danach stellt Bürgermeisterin Cee den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen bzw. Fragen hierzu eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Materiallieferung der Rohrleitungsteile an den günstigeren Bieter, Bieter Nr. 1, die Firma Bauer aus Baden-Baden zum Angebotspreis von brutto 16.321,62 € zu vergeben.
2. Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung weitere erforderlichen Materialbeschaffungen bei mehreren Lieferanten beim jeweils günstigsten Bieter in einer Höhe von insgesamt etwa 16.000 € zu tätigen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **TOP 9**

### **Bauvorhaben "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in Hügelsheim, Vogesenstrasse 1b" im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Vogesenstrasse 1b"**

**hier: Zustimmung zum Durchführungsvertrag**

**Vorlage: HAU/037/2023**

#### **Aussprache:**

Gemeinderat Korell hat sich als rechtlicher Vertreter des Vorhabenträgers gegenüber der Vorsitzenden, Bürgermeisterin Cee, für befangen erklärt und nicht an der Beratung und Beschlussfassung mitgewirkt.

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlage und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Da keine Wortmeldungen und Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin Cee vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Hügelsheim und dem Vorhabenträger, Herrn Ralph-Marc Diebold, wohnhaft Büdemliweg 8, CH-3715 Adelboden/Schweiz, vertreten durch Rechtsanwälte Korell & Kollegen, Gerwigstraße 4, 76437 Rastatt, wie in der heutigen Sitzung vorgelegt, zu.

Gegenstand des Durchführungsvertrages sind das Vorhaben „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses in 76549 Hügelsheim, Vogesenstrasse 1b“ im Vertragsgebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Vogesenstrasse 1b.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Gemeinderat Korell nimmt aus Befangenheitsgründen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

## **TOP 10**

### **Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "Vogesenstraße 1b" der Gemeinde Hügelsheim im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Umweltprüfung**

#### **1. Behandlung der während der Offenlage eingegangenen Anregungen von Bürgern und Trägern öffentlicher Belange**

#### **2. Satzungsbeschluss**

**Vorlage: HAU/036/2023**

#### **Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Dipl.-Ing. Petra Schippalies vom PS Planungsbüro Schippalies.

Nach der Präsentation von Frau Schippalies stellt Bürgermeisterin Cee den Tagesordnungspunkt zur Diskussion. Die Präsentation ist als Anlage Ö1 Bestandteil der Niederschrift.

Da keine Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin vor, wie im Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

#### **Beschluss:**

1. Die zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Vogesenstrasse 1b“ abgegebenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und benachbarter Gemeinden werden wie in der Synopse (Anlage 8) dargestellt, berücksichtigt bzw. zurückgewiesen und wie dort in der rechten Spalte aufgeführt, beschlossen.

Nach Abwägung der öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander wird der Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Vogesenstrasse 1b“ mit der Festsetzung der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 13.07.2023 abschließend gebilligt.

2. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Vogesenstrasse 1b“ in der Fassung vom 13.07.2023 wird nach § 10 Abs. 1 BauGB und § 4 GemO als Satzung beschlossen.
3. Gleichzeitig wird die Festsetzung der örtlichen Bauvorschriften innerhalb des Geltungsbereichs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Vogesenstrasse 1b“ gemäß § 74 LBO und § 4 GemO als Satzung beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**TOP 11**

**Festlegung der Bauplatzvergaberichtlinie für Grundstücke im Baugebiet "Wohnpark am Hardtwald"**

**Vorlage: HAU/033/2023**

**Aussprache:**

Bürgermeisterin Cee verweist auf die Sitzungsvorlage nebst Anlagen und stellt den Tagesordnungspunkt zur Diskussion.

Gemeinderätin Wassermann fragt nach den Gründen für die Verschiebung.

Es wird seitens der Verwaltung mitgeteilt, dass die Bewerbungsfrist um einen Monat nach hinten verschoben wird. Nicht wie ursprünglich geplant ab 01.08.2023 bis 31.10.2023. Dies sei vom Handling und somit für die Verwaltung einfacher, da das hierfür benutzte Programm noch getestet werden soll. Ebenso sei die bevorstehende Urlaubszeit ein Faktor für die Verschiebung.

Da keine weiteren Wortmeldungen bzw. Fragen eingehen, schlägt Bürgermeisterin vor, wie unter Punkt 2 aufgeführt zu beschließen:

**Beschluss:**

1. Der Gemeinderat beschließt die Bauplatzvergaberichtlinie für die oben genannten Grundstücke im Baugebiet "Wohnpark am Hardtwald".
2. Der Gemeinderat beschließt die Bauplatzvergaberichtlinie für die oben genannten Grundstücke im Baugebiet "Wohnpark am Hardtwald" mit folgenden Änderungen:  
.....Änderung der Bewerbungsfrist von  
01.09.2023 bis 30.11.2023 .....Punkt 4  
entfällt und die unter Punkt 4 genannten Flurstücke fließen in Punkt 3 mit ein. Die Bebauung von  
Mehrfamilienhäusern ist nicht vorgesehen.  
.....  
.....  
.....  
.....
3. Der Gemeinderat beschließt, einen Kaufpreis in Höhe von 250,00 €/m<sup>2</sup> für die Bauplätze FlSt.Nr. 5884/1, 5884/2, 5884/3, 5884/4, 5884/5, 5884/6, 5884/7, 5884/8 (Bebauung mit Einfamilienhäusern) im Gebiet Wohnpark am Hardtwald 2, Baugebiet „Wohnpark am Hardtwald“ festzulegen.
4. Der Gemeinderat beschließt, einen Kaufpreis in Höhe von ..... €/m<sup>2</sup> für die Bauplätze FlSt.Nr. 5846, 5850, 5851 (Bebauung mit Mehrfamilienhäusern) im Gebiet Wohnpark am Hardtwald 1, Baugebiet „Wohnpark am Hardtwald“ festzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen



Vorsitzender: \_\_\_\_\_

Schriftführer: \_\_\_\_\_

Urkundspersonen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_